

Wildkräutervormittag - Der Giersch im Fokus

Ein Vormittag wird einer einzigen Pflanze gewidmet. Diese wird vielseitig und umfassend betrachtet. Historisches, volksmedizinisches und traditionelles Wissen wird mit Erkenntnissen der modernen Wissenschaft und innovativen Nutzungsmöglichkeiten über die Pflanzenart runden das Thema ab. Viele Pflanzenanwendungen werden praktisch umgesetzt. Die Ergebnisse werden vor Ort verkostet und erstellte Produkte können mit nach Hause genommen werden.

Der Giersch zeichnet sich dadurch aus, dass er extrem unbeliebt, widerstandsfähig und langlebig ist. Wer einmal die Weitläufigkeit des Giersch entdeckt hat, ahnt wie schwer es ist dieses Kraut im Zaum zu halten. Unkrautbekämpfung einmal anderes denken und den Geißfuß auf alternative Weise nutzen.

Giersch - unbehandelt – hat nicht nur tolle Inhaltsstoffe sondern schmeckt auch noch hervorragend. Die Verwendungsmöglichkeiten im kulinarischen Bereich sind fast unerschöpflich. Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise rund um Aegopodium podagraria!

Information

Kursdauer:	4 Einheiten
Kursbeitrag:	30,00 € Teilnahmebeitrag gefördert 55,00 € Teilnahmebeitrag ungefördert Bildungsförderung LE 14-20
Fachbereich:	Natur und Garten
Zielgruppe:	LandwirInnen, NaturvermittlerInnen, KräuterpädagogInnen, WaldpädagogInnen, UaB, SaB
Anrechnung:	4 Stunde(n) für Schule am Bauernhof

Verfügbare Termine